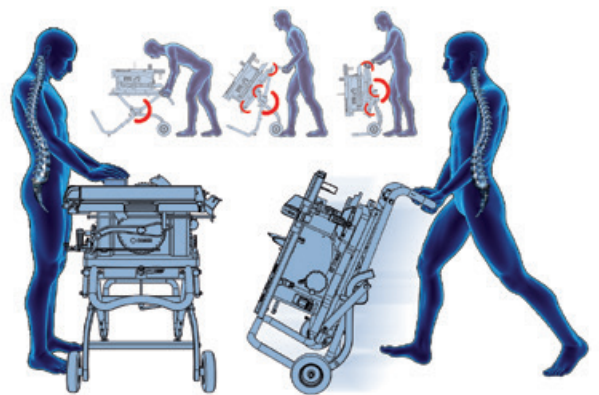


Das Belade- und Transportsystem

Die Bedeutung

Es kann sowohl die schwere Waschmaschine, als auch größere Geräte oder schweres Werkzeug sein. Etliche Berufsgruppen müssen häufig Lasten von einem Ort zum anderen transportieren und dafür bedarf es oft großer körperlicher Anstrengung. Noch beschwerlicher ist es, wenn Stufen oder Ladekanten überwunden werden müssen. Umfragen zeigen, dass jeder vierte Arbeitnehmer unter den Belastungen leidet, die schweres Heben und Tragen mit sich bringen. Mit einem entsprechend konzipiertem Belade- und Transportsystem für Handwerk, Gewerbe oder Industrie, wird das Be- und Entladen von Fahrzeugen oder das Überwinden von Stufen erleichtert.

Es kann sehr unangenehm und mühsam sein, schwere Packstücke in einen Transporter zu heben oder damit eine Stufe zum Arbeitsplatz zu überwinden. Mit dem richtigen Hilfsmittel lässt sich das wesentlich erleichtern. Ein mobiles Transport- und Verladesystem mit individuell höhenverstellbarer Transportfläche



kann von einer Person problemlos alleine benutzt werden. Das System lässt sich auch unter Last leicht und komfortabel von einer Person manövrieren. Es verfügt über entsprechende Sicherungssysteme, die ein unbeabsichtigtes Wegrollen verhindern. Das Sicherungssystem sichert die Ladung leicht im Fahrzeug und sorgt beim Heben der Transportfläche für eine gute Standfestigkeit.

Dank ausgeklügelter Technik wird aus einem Rollwagen eine kleine Hebebühne, die samt Ladung in das

Fahrzeug „klettern“, sich zusätzlich am Einsatzort als mobile, höhenverstellbare Werkbank eignet und dem Anwender vor Ort ein ergonomisches Arbeiten ermöglicht.

Und wie verläuft das optimale und rückenfreundliche Verladen? In erhöhter Position wird die Ladefläche verschoben, so dass das Ladegut samt Transportsystem sehr leicht in das Fahrzeug befördert werden kann. Das gleiche Prinzip hilft dem Anwender auch dabei, eine Stufe zu überwinden – ohne Hubwagen und ohne Gabelstapler.

Das Anforderungsprofil

Das System

- » muss über eine ausreichend große und rutschfeste Ladefläche verfügen (z. B. für eine Europalette). Gleichzeitig ist es unerlässlich, dass das Transportgut gegen Herunterfallen oder Verrutschen gesichert werden kann.
- » lässt sich auch mit maximaler Last komfortabel ziehen, schieben und lenken.
- » darf nicht von allein Wegrollen, gerade wenn der Boden ein leichtes Gefälle aufweist. Es kann entsprechend gesichert werden kann, z. B. durch Feststellbremsen.
- » muss über eine entsprechende Hubtechnik verfügen, damit das Überwinden von Stufen oder das komfortable Verladen der Last samt System in ein Fahrzeug einfach handhabbar erfolgen kann.

- » verfügt über eine komfortable und ausreichende Höhenverstellung der Ladefläche.
- » kommt mobil zum Einsatz, daher sollte die Verstellung über einen Akkubetrieb erfolgen und mit einer Ladung über den Arbeitstag kommen. Ideal ist es, wenn es zwischendurch, z. B. auf der Fahrt zum Empfänger oder zum Einsatzort im Fahrzeug geladen werden kann.
- » muss insgesamt ergonomisch bedienbar sein.
- » muss alle Vorschriften zur Ladesicherung im Fahrzeug erfüllen.

Weiterhin empfehlenswert ist es, wenn sich das System auch als Hub- oder Arbeitstisch einsetzen lässt. Dank der Mobilität ist es sehr vielseitig und es bieten sich verschiedenste Einsatzmöglichkeiten.

Optionale Kriterien

- » Ladefläche kann gleichzeitig als höhenverstellbarer Hubtisch/Arbeitstisch verwendet werden
- » Praktisches Zubehör wie z. B.
 - › Ladegerät (230V, 12V)
 - › Airline Zurrgurte
 - › Kordelnetz
 - › Kantenschutz
 - › Laderampe
 - › Stützfuß
 - › Ladebrücke und Abrollschutz
 - › Abdeckplane